

# DECKBLATT ZUM SICHERHEITSDATENBLATT

überarbeitet am: 20.11.2025

## PRODUKTIDENTIFIKATION:

Handelsname: CS KS-100 Unterbodenschutz Bitumen

## LIEFERANT, DER DAS SICHERHEITSDATENBLATT ÜBERMITTELT:

SÜDO JASA AG  
Müslistrasse 254  
9168 Spreitenbach  
Schweiz  
Tel: +41 44 439 90 50  
sds@suedojasa.ch

**Nationale Notfallnummer: 145 (24h erreichbar, Tox Info Suisse, Zürich; für Anrufe aus der Schweiz, Auskünfte auf Deutsch, Französisch und Italienisch)**

## INFORMATIONEN FÜR DIE VERWENDER BETREFFEND:

### Abschnitt 7 - Handhabung und Lagerung

#### Schweizerische Anforderungen gemäß EKAS-Richtlinien und SUVA-Merkblättern:

Die aktuellen Anforderungen für Handhabung und Lagerung sind zu entnehmen aus:

- Relevante EKAS-Richtlinien (z.B. Nr. 1825 für brennbare Flüssigkeiten)
- SUVA-Merkblatt 11030 (Gefährliche Stoffe - Was man darüber wissen muss)
- SUVA-Merkblatt 44040 (Explosionschutz bei Spritzarbeiten, falls zutreffend)
- Produktspezifische SUVA-Merkblätter je nach Stoffart

Verfügbar unter: [www.suva.ch](http://www.suva.ch) und [www.ekas.admin.ch](http://www.ekas.admin.ch)

Grundlegende Maßnahmen:

- Mitarbeiterunterweisungen nach ChemG Art. 28 dokumentieren
- Behälter dicht verschlossen halten
- Von Zündquellen fernhalten bei brennbaren Produkten
- Gut belüftete, trockene Lagerräume verwenden

### Abschnitt 8 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Schweizerische Grenzwerte:

Die aktuell gültigen MAK- und KZGW-Werte für alle Inhaltsstoffe sind der aktuellen Ausgabe "SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz" zu entnehmen.

Verfügbar unter: [www.suva.ch](http://www.suva.ch) / Publikationen / Grenzwerte

Persönliche Schutzausrüstung nach SUVA-Richtlinien:

- Schutzhandschuhe: Material und Durchbruchzeiten gemäß Herstellerangaben
- Augenschutz: Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166
- Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung entsprechend Produktzusammensetzung
- Hautschutz: Schutzkleidung bei Hautkontaktgefahr

Detaillierte Schutzmaßnahmen: [www.suva.ch](http://www.suva.ch) / PSA-Merkblätter

## **Abschnitt 13 - Hinweise zur Entsorgung**

### **Entsorgung nach schweizerischen Bestimmungen:**

Die ordnungsgemäße Entsorgung ist durchzuführen gemäß:

- Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen (VVEA)
- Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (VeVA)
- Gewässerschutzgesetz (GSchG)

Aktuelle Bestimmungen unter: [www.bafu.admin.ch](http://www.bafu.admin.ch) / Abfall

Grundprinzipien:

- Kleinmengen (<5kg): Über kommunale Sammelstellen für Sonderabfall
- Gewerbliche Mengen: Durch VeVA-bewilligte Entsorgungsunternehmen
- Leere Gebinde: Als Verpackungsabfall verwertbar, wenn vollständig entleert
- Nicht in Kanalisation oder Gewässer einleiten

Abfallcode: Siehe aktuelles Abfallverzeichnis (BAFU) oder VeVA-bewilligten Entsorger konsultieren

## **Abschnitt 15 - Rechtsvorschriften**

### **Relevante schweizerische Bestimmungen:**

Dieses Produkt unterliegt verschiedenen schweizerischen Rechtsvorschriften. Die aktuell gültigen Bestimmungen sind zu konsultieren unter:

- ChemRRV (Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung): [www.admin.ch](http://www.admin.ch)
- LRV (Luftreinhalte-Verordnung): [www.admin.ch](http://www.admin.ch)
- StFV (Störfall-Verordnung): [www.admin.ch](http://www.admin.ch)
- Arbeitsschutzbestimmungen: [www.seco.admin.ch](http://www.seco.admin.ch)
- Mutterschutz/Jugendarbeitsschutz: [www.seco.admin.ch](http://www.seco.admin.ch)

Meldepflichten nach ChemRRV Art. 26 bei Inverkehrbringen >100 kg/Jahr beachten.

Zusätzliche branchenspezifische Vorschriften können anwendbar sein.

---

**Deckblatt erstellt: 20.11.2025 - SÜDO JASA AG Müslistrasse 43 CH-8957 Spreitenbach +41 44 439 90 50 sds@suedojasa.ch**

Hinweis: Dieses Deckblatt verweist auf die jeweils aktuellen schweizerischen Bestimmungen. Verwender sind verpflichtet, sich über die aktuell gültigen Vorschriften zu informieren und diese einzuhalten.

## **Carsystem KS-100**

Version  
1.3 DE / DE

Überarbeitet am:  
20.09.2023

Datum der letzten Ausgabe: 01.06.2022  
Datum der ersten Ausgabe: 01.10.2019

---

### **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

#### **1.1 Produktidentifikator**

Handelsname : Carsystem KS-100  
Produktnummer : 126.032

#### **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Beschichtungsstoffe auf Lösemittelbasis, Korrosionsschutzmittel  
Empfohlene Einschränkungen der Anwendung : Nur für gewerbliche Anwender/Fachleute. Industrielle Verwendung, berufsmäßige Verwendung

#### **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firma : Vosschemie GmbH  
Esinger Steinweg 50  
25436 Uetersen  
Deutschland  
info@vosschemie.de

Telefon : 04122 717 0  
Telefax : 04122 717158

**Auskunftsgebender Bereich** : Labor  
04122 717 0  
sds@vosschemie.de

#### **1.4 Notrufnummer**

Telefon : Giftinformationszentrum (GIZ)-Nord,  
Göttingen, Deutschland  
0551 19240

## Carsystem KS-100

Version  
1.3 DE / DE

Überarbeitet am:  
20.09.2023

Datum der letzten Ausgabe: 01.06.2022  
Datum der ersten Ausgabe: 01.10.2019

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

|  |  |
|--|--|
| Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3   | H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.                                    |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition, Kategorie 3, Zentralnervensystem | H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.                     |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition, Kategorie 2                    | H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. |
| Langfristig (chronisch) gewässergefährdend, Kategorie 3                                  | H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.           |

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

|                             |   |  |
|-----------------------------|---|--|
| Gefahrenpiktogramme         | : |    |
| Signalwort                  | : | Achtung  |
| Gefahrenhinweise            | : | H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.<br>H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.<br>H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.<br>H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.              |
| Ergänzende Gefahrenhinweise | : | EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.   |
| Sicherheitshinweise         | : | <b>Prävention:</b><br>P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.<br>P260 Nebel oder Dampf nicht einatmen.<br>P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.                 |

##### Reaktion:

P304 + P340 + P312 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.

##### Lagerung:

## Carsystem KS-100

Version 1.3 DE / DE Überarbeitet am: 20.09.2023 Datum der letzten Ausgabe: 01.06.2022  
Datum der ersten Ausgabe: 01.10.2019

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

### Entsorgung:

P501 Inhalt/ Behälter einer zugelassenen Entsorgungsanlage gemäß den lokalen, regionalen, nationalen und internationa-  
len Bestimmungen zuführen.

### Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten

Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten

Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25 %)

### 2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endo-  
krinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endo-  
krinschädliche Eigenschaften aufweisen.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

Chemische Charakterisie-  
rung : Gemisch

#### Inhaltsstoffe

| Chemische Bezeichnung   | CAS-Nr.<br>EG-Nr.<br>INDEX-Nr.<br>Registrierungsnum-<br>mer | Einstufung   | Konzentration<br>(% w/w) |
|---|---|--|--------------------------|
| Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-<br>Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2%<br>Aromaten | Nicht zugewiesen<br>919-857-5<br>01-2119463258-33           | Flam. Liq. 3; H226<br>STOT SE 3; H336<br>(Zentralnervensys-<br>tem)<br>Asp. Tox. 1; H304<br>EUH066 | >= 5 - < 10              |
| Kohlenwasserstoffe, C9, Aroma-<br>ten   | Nicht zugewiesen<br>918-668-5<br>01-2119455851-35           | Flam. Liq. 3; H226<br>STOT SE 3; H336<br>(Zentralnervensys-<br>tem)                                | >= 5 - < 10              |

## Carsystem KS-100

Version  
1.3

DE / DE

Überarbeitet am:  
20.09.2023

Datum der letzten Ausgabe: 01.06.2022  
Datum der ersten Ausgabe: 01.10.2019

|  |  |  |              |
|--|--|--|--------------|
|  |  | STOT SE 3; H335<br>(Atmungssystem)<br>Asp. Tox. 1; H304<br>Aquatic Chronic 2;<br>H411<br>EUH066  |              |
| Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25 %) | 64742-82-1<br>919-446-0<br>01-2119458049-33              | Flam. Liq. 3; H226<br>STOT SE 3; H336<br>(Zentralnervensystem)<br>STOT RE 1; H372<br>(Zentralnervensystem)<br>Asp. Tox. 1; H304<br>Aquatic Chronic 2;<br>H411<br>EUH066  | >= 5 - < 10  |
| Methanol   | 67-56-1<br>200-659-6<br>603-001-00-X<br>01-2119433307-44 | Flam. Liq. 2; H225<br>Acute Tox. 3; H301<br>Acute Tox. 3; H331<br>Acute Tox. 3; H311<br>STOT SE 1; H370<br><br>Spezifische Konzentrationsgrenzwerte<br>STOT SE 1; H370<br>>= 10 %<br>STOT SE 2; H371<br>3 - < 10 %<br><br>Schätzwert Akuter Toxizität<br><br>Akute orale Toxizität:<br>100 mg/kg<br>Akute inhalative Toxizität (Dampf): 3 mg/l<br>Akute dermale Toxizität: 300 mg/kg | >= 0,1 - < 1 |

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

: Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen.

Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.

Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen.

## Carsystem KS-100

Version 1.3 DE / DE Überarbeitet am: 20.09.2023 Datum der letzten Ausgabe: 01.06.2022  
Datum der ersten Ausgabe: 01.10.2019

---

Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.  
Vergiftungssymptome können erst nach mehreren Stunden auftreten.  
Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

- Schutz der Ersthelfer : Ersthelfer sollten auf den Selbstschutz achten und die empfohlene Schutzkleidung tragen
- Nach Einatmen : An die frische Luft bringen.  
Betroffenen warm und ruhig lagern.  
Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.  
Sofort Arzt hinzuziehen.
- Nach Hautkontakt : Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.  
Bei Auftreten einer andauernden Reizung, Arzt hinzuziehen.
- Nach Augenkontakt : Sofort mindestens 15 Minuten mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern.  
Auge weit geöffnet halten beim Spülen.  
Vorhandene Kontaktlinsen, wenn möglich, entfernen.  
Arzt konsultieren.
- Nach Verschlucken : KEIN Erbrechen herbeiführen.  
Sofort Arzt hinzuziehen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Risiken : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- Behandlung : Symptomatische Behandlung.

---

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

- Geeignete Löschmittel : Kohlendioxid (CO2)  
Löschrpulver  
Wassersprühstrahl  
Alkoholbeständiger Schaum
- Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Besondere Gefahren bei der : Bei Brand/hohen Temperaturen Bildung gefährlicher/giftiger

## Carsystem KS-100

|                |         |                                |   |
|----------------|---------|--------------------------------|---|
| Version<br>1.3 | DE / DE | Überarbeitet am:<br>20.09.2023 | Datum der letzten Ausgabe: 01.06.2022<br>Datum der ersten Ausgabe: 01.10.2019 |
|----------------|---------|--------------------------------|---|

|                                  |  |
|----------------------------------|--|
| Brandbekämpfung                  | Dämpfe möglich.  |
| Gefährliche Verbrennungsprodukte | : Gefährliche Zersetzungprodukte wegen unvollständiger Verbrennung<br>Kohlenstoffmonoxid, Kohlenstoffdioxid und unverbrannter Kohlenwasserstoff (Rauch). |

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

|  |  |
|--|--|
| Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung | : Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.   |
| Spezifische Löschmethoden                          | : Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.   |
| Weitere Information                                | : Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.<br>Kontaminiertes Löschwasser trennen sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.<br>Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. |

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

|                                     |   |
|-------------------------------------|---|
| Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen | : Persönliche Schutzausrüstung tragen.<br>Personen in Sicherheit bringen.<br>Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.<br>Alle Zündquellen entfernen.<br>Nicht rauchen.<br>Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.<br>Bei der Entwicklung von Dämpfen Atemschutz mit anerkanntem Filtertyp verwenden. |
|-------------------------------------|---|

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

|                       |  |
|-----------------------|--|
| Umweltschutzmaßnahmen | : Ausbreitung über große Flächen verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperrern).<br>Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.<br>Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden. |
|-----------------------|--|

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

|                     |  |
|---------------------|--|
| Reinigungsverfahren | : Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). |
|---------------------|--|

## Carsystem KS-100

Version  
1.3 DE / DE

Überarbeitet am:  
20.09.2023

Datum der letzten Ausgabe: 01.06.2022  
Datum der ersten Ausgabe: 01.10.2019

Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.  
Nicht mit Wasser nachspülen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8., Hinweise zur Entsorgung finden Sie in Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang : Behälter verschlossen halten, wenn dieser nicht in Gebrauch ist.  
Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.  
Persönliche Schutzausrüstung tragen.  
  
Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.  
Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen. Explosionsgeschützte Ausrüstung verwenden.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Im Originalbehälter lagern. Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
  
Weitere Angaben zu Lagerbedingungen : Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Vor Feuchtigkeit schützen. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.  
  
Zusammenlagerungshinweise : Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.  
  
Lagerklasse (TRGS 510) : 3

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) : Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

| Inhaltsstoffe     | CAS-Nr.     | Werttyp (Art der Exposition) | Zu überwachende Parameter | Grundlage |
|-------------------|-------------|------------------------------|---------------------------|-----------|
| Kohlenwasserstof- | Nicht zuge- | AGW                          | 300 mg/m <sup>3</sup>     | DE TRGS   |

## Carsystem KS-100

Version  
1.3 DE / DE

Überarbeitet am:  
20.09.2023

Datum der letzten Ausgabe: 01.06.2022  
Datum der ersten Ausgabe: 01.10.2019

|  |         |     |                                  |             |
|--|---------|-----|----------------------------------|-------------|
| fe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten   | wiesen  |     |                                  | 900         |
| Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 2;(II)   |         |     |                                  |             |
| Weitere Information: Gruppengrenzwert für Kohlenwasserstoff-Lösungsmittelgemische  |         |     |                                  |             |
| Methanol   | 67-56-1 | TWA | 200 ppm<br>260 mg/m <sup>3</sup> | 2006/15/EC  |
| Weitere Information: Indikativ, Zeigt die Möglichkeit an, dass größere Mengen des Stoffs durch die Haut aufgenommen werden   |         |     |                                  |             |
|  |         | AGW | 100 ppm<br>130 mg/m <sup>3</sup> | DE TRGS 900 |
| Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 2;(II)   |         |     |                                  |             |
| Weitere Information: Hautresorptiv, Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden |         |     |                                  |             |

### Biologischer Arbeitsplatzgrenzwert

| Stoffname | CAS-Nr. | Zu überwachende Parameter | Probennahmezeitpunkt   | Grundlage |
|-----------|---------|---------------------------|--|-----------|
| Methanol  | 67-56-1 | Methanol: 15 mg/l (Urin)  | bei Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten, Expositionsende, bzw. Schichtende | TRGS 903  |

### Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

| Stoffname  | Anwendungsbereich | Expositionsweise | Mögliche Gesundheitsschäden    | Wert                       |
|--|-------------------|------------------|--------------------------------|----------------------------|
| Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten | Arbeitnehmer      | Einatmung        | Langzeit - systemische Effekte | 871 mg/m <sup>3</sup>      |
|  | Verbraucher       | Einatmung        | Langzeit - systemische Effekte | 185 mg/m <sup>3</sup>      |
| Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten                                       | Arbeitnehmer      | Einatmung        | Langzeit - systemische Effekte | 150 mg/m <sup>3</sup>      |
|  | Arbeitnehmer      | Hautkontakt      | Langzeit - systemische Effekte | 25 mg/kg Körpergewicht/Tag |
|  | Verbraucher       | Oral             | Langzeit - systemische Effekte | 11 mg/kg Körpergewicht/Tag |
|  | Verbraucher       | Hautkontakt      | Langzeit - systemische Effekte | 11 mg/kg Körpergewicht/Tag |
|  | Verbraucher       | Einatmung        | Langzeit - systemische Effekte | 32 mg/m <sup>3</sup>       |
| Kohlenwasserstoffe,  | Arbeitnehmer      |                  | Langzeit - systemische Effekte | 330 mg/m <sup>3</sup>      |

## Carsystem KS-100

Version 1.3 DE / DE Überarbeitet am: 20.09.2023 Datum der letzten Ausgabe: 01.06.2022  
Datum der ersten Ausgabe: 01.10.2019

|   |              |             |  |                            |
|---|--------------|-------------|--|----------------------------|
| C9-C12, n-Alkane, Isoalkane,cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25 %) |              |             | sche Effekte   |                            |
|   | Arbeitnehmer |             | Langzeit - systemische Effekte   | 21 mg/kg Körpergewicht/Tag |
|   | Verbraucher  |             | Langzeit - systemische Effekte   | 71 mg/m3                   |
|   | Verbraucher  |             | Langzeit - systemische Effekte   | 12 mg/kg Körpergewicht/Tag |
|   | Verbraucher  |             | Langzeit - systemische Effekte   | 21 mg/kg Körpergewicht/Tag |
| Methanol  | Verbraucher  | Oral        | Langzeit - systemische Effekte, Akut - systemische Effekte   | 4 mg/kg Körpergewicht/Tag  |
|   | Verbraucher  | Hautkontakt | Langzeit - systemische Effekte, Akut - systemische Effekte   | 4 mg/kg Körpergewicht/Tag  |
|   | Verbraucher  | Einatmung   | Langzeit - systemische Effekte, Akut - systemische Effekte, Langzeit - lokale Effekte, Akut - lokale Effekte | 26 mg/m3                   |
|   | Arbeitnehmer | Einatmung   | Langzeit - systemische Effekte, Akut - systemische Effekte, Akut - lokale Effekte, Langzeit - lokale Effekte | 130 mg/m3                  |
|   | Arbeitnehmer | Hautkontakt | Langzeit - systemische Effekte, Akut - systemische Effekte   | 20 mg/kg Körpergewicht/Tag |

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz : Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166

#### Handschutz

Material : Nitrilkautschuk  
Durchbruchzeit : > 480 min  
Handschuhdicke : >= 0,12 mm  
Richtlinie : DIN EN 374  
Schutzindex : Klasse 6

Anmerkungen : Handschuhe müssen entfernt und ersetzt werden, wenn sie Anzeichen von Abnutzung oder Chemikaliendurchbruch aufweisen. Die Angaben bei Durchbruchzeit/Materialstärke sind Richtwerte! Die genaue Durchbruchzeit/Materialstärke ist

## Carsystem KS-100

Version 1.3 Überarbeitet am: 20.09.2023 Datum der letzten Ausgabe: 01.06.2022  
DE / DE Datum der ersten Ausgabe: 01.10.2019

beim Schutzhandschuhhersteller zu erfragen. Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Vorbeugen der Hautschutz

- |                        |  |
|------------------------|--|
| Haut- und Körperschutz | : Geeignete Schutzkleidung, z. B. aus Baumwolle oder hitzebeständiger Synthetikfaser tragen.<br>Langärmelige Arbeitskleidung   |
| Atemschutz             | : Technische Maßnahmen treffen, um mit den maximalen Arbeitsplatzkonzentrationen in Übereinstimmung zu sein.<br>Bei Überschreitung der arbeitsplatzbezogenen Grenzwerte und/oder bei Freisetzung (Staub) ist der angegebene Atemschutz zu verwenden. |
| Filtertyp              | : Typ organische Dämpfe (A)  |
| Schutzmaßnahmen        | : Sicherstellen, dass sich Augenspülieranlagen und Sicherheitsduschen nahe beim Arbeitsplatz befinden.<br>Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.<br>Nur mit ausreichender Belüftung verwenden.  |

## Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

- Boden : Eindringen in den Untergrund vermeiden.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

## 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- |   |   |  |
|---|---|--|
| Physikalischer Zustand                                    | : | Paste  |
| Farbe   | : | schwarz  |
| Geruch  | : | charakteristisch   |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt                                 | : | nicht bestimmt   |
| Siedepunkt/Siedebereich                                   | : | 135 °C   |
| Obere Explosionsgrenze /<br>Obere Entzündbarkeitsgrenze   | : | 7 %(V)   |
| Untere Explosionsgrenze /<br>Untere Entzündbarkeitsgrenze | : | 0,6 %(V)   |
| Flammpunkt  | : | 41 °C  |
| Zündtemperatur  | : | > 200 °C   |
| pH-Wert   | : | nicht bestimmt Stoff / Gemisch nicht löslich (in Wasser) |

## Carsystem KS-100

|                |         |                                |   |
|----------------|---------|--------------------------------|---|
| Version<br>1.3 | DE / DE | Überarbeitet am:<br>20.09.2023 | Datum der letzten Ausgabe: 01.06.2022<br>Datum der ersten Ausgabe: 01.10.2019 |
|----------------|---------|--------------------------------|---|

---

|  |                                  |
|--|----------------------------------|
| Viskosität                               |                                  |
| Viskosität, dynamisch                    | : 1.520.000 mPa.s (20 °C)        |
| Viskosität, kinematisch                  | : nicht bestimmt                 |
| Löslichkeit(en)                          |                                  |
| Wasserlöslichkeit                        | : nicht mischbar                 |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | : Keine Daten verfügbar          |
| Dampfdruck                               | : 15 hPa (50 °C)                 |
| Dichte                                   | : 1,28 g/cm <sup>3</sup> (20 °C) |

### 9.2 Sonstige Angaben

|                           |   |
|---------------------------|---|
| Explosive Stoffe/Gemische | : Nicht explosiv<br>Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich. |
| Selbstentzündung          | : nicht selbstentzündlich   |

---

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.2 Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Hitze, Flammen und Funken.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Keine bekannt.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungprodukte

Bei Brand/hohen Temperaturen Bildung gefährlicher/giftiger Dämpfe möglich.  
Kohlenstoffmonoxid, Kohlenstoffdioxid und unverbrannter Kohlenwasserstoff (Rauch).

## Carsystem KS-100

Version 1.3 DE / DE Überarbeitet am: 20.09.2023 Datum der letzten Ausgabe: 01.06.2022  
Datum der ersten Ausgabe: 01.10.2019

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

##### **Akute Toxizität**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

##### **Produkt:**

- Akute orale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: > 2.000 mg/kg  
Methode: Rechenmethode
- Akute inhalative Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: > 20 mg/l  
Expositionszeit: 4 h  
Testatmosphäre: Dampf  
Methode: Rechenmethode
- Akute dermale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: > 2.000 mg/kg  
Methode: Rechenmethode

##### **Inhaltsstoffe:**

##### **Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten:**

- Akute orale Toxizität : LD50 Oral (Ratte): > 5.000 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401
- Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): > 9,3 mg/l  
Expositionszeit: 4 h  
Testatmosphäre: Dampf  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 403  
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute Atmungstoxizität
- Akute dermale Toxizität : LD50 Dermal (Ratte): > 5.000 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 402

##### **Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten:**

- Akute orale Toxizität : LD50 Oral (Ratte, weiblich): ca. 3.492 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401
- Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): > 6,193 mg/l  
Expositionszeit: 4 h  
Testatmosphäre: Dampf  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 403  
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute Atmungstoxizität
- Akute dermale Toxizität : LD50 Dermal (Kaninchen): > 3.160 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 402

##### **Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25 %):**

## Carsystem KS-100

Version 1.3 DE / DE Überarbeitet am: 20.09.2023 Datum der letzten Ausgabe: 01.06.2022  
Datum der ersten Ausgabe: 01.10.2019

|                            |   |  |
|----------------------------|---|--|
| Akute orale Toxizität      | : | LD50 Oral (Ratte): > 15.000 mg/kg<br>Methode: OECD Prüfrichtlinie 401  |
| Akute inhalative Toxizität | : | LC50 (Ratte): > 13,1 mg/l<br>Expositionszeit: 4 h<br>Testatmosphäre: Dampf<br>Methode: OECD Prüfrichtlinie 403<br>Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute Atmungstoxizität |
| Akute dermale Toxizität    | : | LD50 Dermal (Ratte): ca. 3.400 mg/kg   |

### **Methanol:**

|                            |   |  |
|----------------------------|---|--|
| Akute orale Toxizität      | : | Schätzwert Akuter Toxizität: 100 mg/kg<br>Methode: Fachmännische Beurteilung<br><br>LD50 (Ratte): 1.187 - 2.769 mg/kg      |
| Akute inhalative Toxizität | : | Schätzwert Akuter Toxizität: 3 mg/l<br>Expositionszeit: 4 h<br>Testatmosphäre: Dampf<br>Methode: Fachmännische Beurteilung |
| Akute dermale Toxizität    | : | Schätzwert Akuter Toxizität: 300 mg/kg<br>Methode: Fachmännische Beurteilung<br><br>LD50 Dermal (Kaninchen): 17.100 mg/kg  |

### **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

### **Inhaltsstoffe:**

#### **Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten:**

Bewertung : Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

#### **Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten:**

Ergebnis : Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

#### **Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25 %):**

Ergebnis : Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

### **Schwere Augenschädigung/-reizung**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

## Carsystem KS-100

---

|                |         |                                |   |
|----------------|---------|--------------------------------|---|
| Version<br>1.3 | DE / DE | Überarbeitet am:<br>20.09.2023 | Datum der letzten Ausgabe: 01.06.2022<br>Datum der ersten Ausgabe: 01.10.2019 |
|----------------|---------|--------------------------------|---|

---

### **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

#### **Sensibilisierung durch Hautkontakt**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

#### **Sensibilisierung durch Einatmen**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

#### **Keimzell-Mutagenität**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

#### **Inhaltsstoffe:**

##### **Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten:**

Keimzell-Mutagenität- Be-  
wertung : Eingestuft basierend auf einem Benzolgehalt von < 0,1 %  
(Verordnung (EC) 1272/2008, Anhang VI, Teil 3, Anmerkung  
P)

##### **Karzinogenität**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

#### **Inhaltsstoffe:**

##### **Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten:**

Karzinogenität - Bewertung : Die vorliegenden Daten ermöglichen keine Karzinogenitätein-  
stufung.

##### **Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten:**

Karzinogenität - Bewertung : Eingestuft basierend auf einem Benzolgehalt von < 0,1 %  
(Verordnung (EC) 1272/2008, Anhang VI, Teil 3, Anmerkung  
P)

##### **Reproduktionstoxizität**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

##### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### **Inhaltsstoffe:**

##### **Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten:**

Bewertung : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

##### **Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten:**

Bewertung : Kann die Atemwege reizen., Kann Schläfrigkeit und Benom-  
menheit verursachen.

##### **Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25 %):**

Bewertung : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

## Carsystem KS-100

Version 1.3 Überarbeitet am: 20.09.2023 Datum der letzten Ausgabe: 01.06.2022  
DE / DE Datum der ersten Ausgabe: 01.10.2019

## Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

## Inhaltsstoffe:

## **Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25 %):**

|            |   |   |
|------------|---|---|
| Zielorgane | : | Zentralnervensystem   |
| Bewertung  | : | Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition |

## Aspirationstoxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen

## Inhaltsstoffe-

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten:

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

## Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten:

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

**Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25 %):**

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

## 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

## Endokrinschädliche Eigenschaften

## Produkt:

**Bewertung** : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

## 12.1 Toxizität

## Inhaltsstoffe:

**Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten:**

Toxizität gegenüber Fischen : LL50 (*Oncorhynchus mykiss* (Regenbogenforelle)) : > 1.000 mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

Toxizität gegenüber : El<sub>50</sub> (*Daphnia magna* (Großer Wasserfloh)) : > 1.000 mg/l

## Carsystem KS-100

Version 1.3 DE / DE Überarbeitet am: 20.09.2023 Datum der letzten Ausgabe: 01.06.2022  
Datum der ersten Ausgabe: 01.10.2019

---

|  |   |
|--|---|
| Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren  | Expositionszeit: 48 h<br>Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202  |
| Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen   | : EL50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): > 1.000 mg/l<br>Expositionszeit: 72 h<br>Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201 |
| Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität)                                       | : NOELR: 0,131 mg/l<br>Expositionszeit: 28 d<br>Spezies: Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)                                |
| Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) | : NOELR: 0,23 mg/l<br>Expositionszeit: 21 d<br>Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)                                       |

### Beurteilung Ökotoxizität

|                                 |   |
|---------------------------------|---|
| Akute aquatische Toxizität      | : Von diesem Produkt sind keine ökotoxikologischen Wirkungen bekannt. |
| Chronische aquatische Toxizität | : Von diesem Produkt sind keine ökotoxikologischen Wirkungen bekannt. |

### Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten:

|  |   |
|--|---|
| Toxizität gegenüber Fischen  | : LL50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 9,2 mg/l<br>Expositionszeit: 96 h<br>Methode: OECD Prüfrichtlinie 203                         |
| Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren                        | : EL50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 3,2 mg/l<br>Endpunkt: Immobilisierung<br>Expositionszeit: 48 h<br>Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202 |
| Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen   | : NOELR (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 1 mg/l<br>Expositionszeit: 72 h<br>Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201                      |
| Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität)                                       | : NOELR: 1,228 mg/l<br>Expositionszeit: 28 d<br>Spezies: Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)  |
| Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) | : NOELR: 2,144 mg/l<br>Expositionszeit: 21 d<br>Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  |

### Beurteilung Ökotoxizität

|                                 |   |
|---------------------------------|---|
| Chronische aquatische Toxizität | : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
|---------------------------------|---|

## Carsystem KS-100

Version 1.3 DE / DE Überarbeitet am: 20.09.2023 Datum der letzten Ausgabe: 01.06.2022  
Datum der ersten Ausgabe: 01.10.2019

---

### **Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25 %):**

Toxizität gegenüber Fischen : LL50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 10 - 30 mg/l  
Endpunkt: Mortalität  
Expositionszeit: 96 h  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EL50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 10 - 22 mg/l  
Endpunkt: Immobilisierung  
Expositionszeit: 48 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen : EL50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 4,1 mg/l  
Expositionszeit: 72 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) : NOELR: 0,28 mg/l  
Expositionszeit: 21 d  
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211

### **Beurteilung Ökotoxizität**

Chronische aquatische Toxizität : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### **Methanol:**

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Lepomis macrochirus (Blauer Sonnenbarsch)): 15.400 mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Methode: EPA-660/3-75-00

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 10.000 mg/l  
Expositionszeit: 48 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen : EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): ca. 22.000 mg/l  
Endpunkt: Wachstumsrate  
Expositionszeit: 96 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität) : NOEC: 450 mg/l  
Expositionszeit: 90 d  
Spezies: Fisch

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) : NOEC: 208 mg/l  
Expositionszeit: 21 d  
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

## Carsystem KS-100

Version 1.3 Überarbeitet am: 20.09.2023 Datum der letzten Ausgabe: 01.06.2022  
DE / DE Datum der ersten Ausgabe: 01.10.2019

## 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

## **Inhaltsstoffe:**

**Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten:**

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.  
Biologischer Abbau: 80 %  
Expositionszeit: 28 d

## Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten:

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.  
Biologischer Abbau: 78 %  
Expositionszeit: 28 d  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 301F

## Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, Isoalkane,cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25 %):

|                          |   |  |
|--------------------------|---|--|
| Biologische Abbaubarkeit | : | Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.<br>Biologischer Abbau: 75 %<br>In Bezug auf: Chemischer Sauerstoffbedarf<br>Expositionszeit: 28 d<br>Methode: OECD-Prüfrichtlinie 301F |
|--------------------------|---|--|

## Methanol:

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.  
Biologischer Abbau: 71,5 - 95 %  
Methode: OECD-Prüfrichtlinie 301D

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

## Inhaltsstoffe:

## Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten:

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser : log Pow: > 4

## Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, Isoalkane,cyclische Verbindungen, Aromaten (2-25 %):

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser : log Pow:  $\geq 3,17$  (20 °C)

## Methanol:

Bioakkumulation : Spezies: *Leuciscus idus* (Goldorfe)  
Biokonzentrationsfaktor (BCE): 10

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser : log Pow: -0,77 (20 °C)

## **Carsystem KS-100**

---

|                |         |                                |   |
|----------------|---------|--------------------------------|---|
| Version<br>1.3 | DE / DE | Überarbeitet am:<br>20.09.2023 | Datum der letzten Ausgabe: 01.06.2022<br>Datum der ersten Ausgabe: 01.10.2019 |
|----------------|---------|--------------------------------|---|

---

### **12.4 Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar

### **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**Produkt:**

Bewertung : Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

### **12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

**Produkt:**

Bewertung : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

### **12.7 Andere schädliche Wirkungen**

**Produkt:**

Sonstige ökologische Hinweise : Keine Daten verfügbar

---

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Produkt : Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.  
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problembfallentsorgung zuführen.  
Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.  
Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

Verunreinigte Verpackungen : Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.  
Nicht ordnungsgemäß entleerte Gebinde sind wie das ungebrauchte Produkt zu entsorgen.  
Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

Abfallschlüssel-Nr. : Die folgenden Abfallschlüsselnummern sind nur als Empfehlung gedacht:  
08 01 11, Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

## Carsystem KS-100

Version 1.3 DE / DE Überarbeitet am: 20.09.2023 Datum der letzten Ausgabe: 01.06.2022  
Datum der ersten Ausgabe: 01.10.2019

---

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

**ADN** : UN 1139  
**ADR** : UN 1139  
**RID** : UN 1139  
**IMDG** : UN 1139  
**IATA** : UN 1139

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

**ADN** : SCHUTZANSTRICHLÖSUNG  
(Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten, Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten)  
**ADR** : SCHUTZANSTRICHLÖSUNG  
(Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten, Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten)  
**RID** : SCHUTZANSTRICHLÖSUNG  
(Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten, Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten)  
**IMDG** : COATING SOLUTION  
(Hydrocarbons, C9-C11, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics, Hydrocarbons, C9, Aromatics)  
**IATA** : Coating solution  
(Hydrocarbons, C9-C11, n-alkanes, isoalkanes, cyclics, < 2% aromatics, Hydrocarbons, C9, Aromatics)

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

|             | Klasse | Nebengefahren |
|-------------|--------|---------------|
| <b>ADN</b>  | : 3    |               |
| <b>ADR</b>  | : 3    |               |
| <b>RID</b>  | : 3    |               |
| <b>IMDG</b> | : 3    |               |
| <b>IATA</b> | : 3    |               |

#### 14.4 Verpackungsgruppe

**ADN**  
Verpackungsgruppe : III  
Klassifizierungscode : F1  
Gefahrzettel : 3

**ADR**  
Verpackungsgruppe : III  
Klassifizierungscode : F1  
Gefahrzettel : 3

## Carsystem KS-100

|                |         |                                |   |
|----------------|---------|--------------------------------|---|
| Version<br>1.3 | DE / DE | Überarbeitet am:<br>20.09.2023 | Datum der letzten Ausgabe: 01.06.2022<br>Datum der ersten Ausgabe: 01.10.2019 |
|----------------|---------|--------------------------------|---|

Tunnelbeschränkungscode : (E)

**RID**

Verpackungsgruppe : III  
Klassifizierungscode : F1  
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr : 33  
Gefahrzettel : 3

**IMDG**

Verpackungsgruppe : III  
Gefahrzettel : 3  
EmS Kode : F-E, S-E

**IATA (Fracht)**

Verpackungsanweisung : 366  
(Frachtflugzeug)  
Verpackungsanweisung (LQ) : Y344  
Verpackungsgruppe : III  
Gefahrzettel : Flammable Liquids

**IATA (Passagier)**

Verpackungsanweisung : 355  
(Passagierflugzeug)  
Verpackungsanweisung (LQ) : Y344  
Verpackungsgruppe : III  
Gefahrzettel : Flammable Liquids

### 14.5 Umweltgefahren

**ADN**

Umweltgefährdend : nein

**ADR**

Umweltgefährdend : nein

**RID**

Umweltgefährdend : nein

**IMDG**

Meeresschadstoff : nein

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Die hierin bereitgestellte(n) Transporteinstufung(en) ist/sind nur zu informativen Zwecken gedacht und basieren lediglich auf den Eigenschaften des unverpackten Materials gemäß Beschreibung in diesem Sicherheitsdatenblatt. Transporteinstufungen können mit dem Transportmittel, der Verpackungsgröße und Abweichungen in regionalen oder Länderbestimmungen variieren.

### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inver- : Die Beschränkungsbedingungen für

## Carsystem KS-100

Version 1.3 DE / DE Überarbeitet am: 20.09.2023 Datum der letzten Ausgabe: 01.06.2022  
Datum der ersten Ausgabe: 01.10.2019

---

kehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse (Anhang XVII)

folgende Einträge sollten berücksichtigt werden:  
Nummer in der Liste 75, 3

Wenn Sie beabsichtigen, dieses Produkt als Tätowiertinte zu verwenden, wenden Sie sich bitte an Ihren Verkäufer.

Methanol (Nummer in der Liste 75, 69)

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59).

: Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen

: Nicht anwendbar

Verordnung (EU) 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe (Neufassung)

: Nicht anwendbar

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV)

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.

P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

Wassergefährdungsklasse : WGK 2 deutlich wassergefährdend  
Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

### **Sonstige Vorschriften:**

Beschäftigungsbeschränkungen gemäß Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz oder verschärfenden nationalen Bestimmungen beachten, soweit zutreffend.

### **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) durchgeführt.

---

### **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

#### **Volltext der H-Sätze**

- |      |  |
|------|--|
| H225 | : Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.                           |
| H226 | : Flüssigkeit und Dampf entzündbar.                                  |
| H301 | : Giftig bei Verschlucken.   |
| H304 | : Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |

## Carsystem KS-100

|                |         |                                |   |
|----------------|---------|--------------------------------|---|
| Version<br>1.3 | DE / DE | Überarbeitet am:<br>20.09.2023 | Datum der letzten Ausgabe: 01.06.2022<br>Datum der ersten Ausgabe: 01.10.2019 |
|----------------|---------|--------------------------------|---|

|        |   |   |
|--------|---|---|
| H311   | : | Giftig bei Hautkontakt.   |
| H331   | : | Giftig bei Einatmen.  |
| H335   | : | Kann die Atemwege reizen.                                       |
| H336   | : | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.                |
| H370   | : | Schädigt die Organe.  |
| H372   | : | Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.  |
| H411   | : | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.         |
| EUH066 | : | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |

### Volltext anderer Abkürzungen

|                   |   |  |
|-------------------|---|--|
| Acute Tox.        | : | Akute Toxizität  |
| Aquatic Chronic   | : | Langfristig (chronisch) gewässergefährdend               |
| Asp. Tox.         | : | Aspirationsgefahr  |
| Flam. Liq.        | : | Entzündbare Flüssigkeiten                                |
| STOT RE           | : | Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition |
| STOT SE           | : | Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition   |
| 2006/15/EC        | : | Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten                            |
| DE TRGS 900       | : | Deutschland. TRGS 900 - Arbeitsplatzgrenzwerte           |
| TRGS 903          | : | TRGS 903 - Biologische Grenzwerte                        |
| 2006/15/EC / TWA  | : | Grenzwerte - 8 Stunden                                   |
| DE TRGS 900 / AGW | : | Arbeitsplatzgrenzwert                                    |

ADN - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AIIC - Australisches Verzeichnis von Industriechemikalien; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code – Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschiffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments

## Carsystem KS-100

---

|                |         |                                |   |
|----------------|---------|--------------------------------|---|
| Version<br>1.3 | DE / DE | Überarbeitet am:<br>20.09.2023 | Datum der letzten Ausgabe: 01.06.2022<br>Datum der ersten Ausgabe: 01.10.2019 |
|----------------|---------|--------------------------------|---|

---

und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; SVHC - besonders besorgniserregender Stoff; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TECI - Thailand Lagerbestand Vorhandener Chemikalien; TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

### Weitere Information

#### Einstufung des Gemisches:

|                   |      |
|-------------------|------|
| Flam. Liq. 3      | H226 |
| STOT SE 3         | H336 |
| STOT RE 2         | H373 |
| Aquatic Chronic 3 | H412 |

#### Einstufungsverfahren:

|   |
|---|
| Basierend auf Produktdaten oder Beurteilung |
| Rechenmethode                               |
| Rechenmethode                               |
| Rechenmethode                               |

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermischt, verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

DE / DE